

DWS Concept Platow – Monatsbericht Februar 2019

Der Februar nimmt im Jahresverlauf seit jeher eine Sonderrolle ein: Er ist so kurz wie kein anderer Monat und hat als einziger keine gleich bleibende Anzahl von Tagen. Was übrigens daher rührt, dass der nach dem Sühne- und Reinigungsfest „Februa“ benannte Monat der letzte im römischen Kalender war und deshalb bei Bedarf noch den einen oder anderen Schalttag angehängt bekam. An der Börse blieb der altdeutsch auch „Hornung“ genannte Monat dagegen oft unauffällig:

Die zehn Kernpositionen
Puma
Bechtle
S&T
Cancom
MTU Aero Engines
Sixt Vz.
Datagroup
Mensch und Maschine
Steico
Covestro

per 28.2.2019, sortiert nach Portfoliogewichtung

kurz ja, knackig nein. In den vergangenen Jahrzehnten brachte er DAX-Investoren im Durchschnitt nur knapp positive Renditen.

Gemessen daran verlief der Februar 2019 für Aktionäre erfreulich: DAX, MDAX und SDAX landeten solide im Plus, der TecDAX immerhin knapp. Wie schon im Vormonat übertraf der DWS Concept Platow den wegen seiner Zusammensetzung am besten vergleichbaren SDAX im Wertzuwachs, musste dem DAX aber diesmal knapp den Vortritt lassen.

Erneut überzeugte das Portfolio in der Breite, mit Einhell verlor nur eine Aktie prozentual zweistellig an Wert. Auf der Gewinnerseite gab es zwar keine Armada an Überfliegern wie im außergewöhnlichen Januar, doch können sich die Monatsrenditen von z. B. 2G Energy, Airbus, Jenoptik, Nynomic sowie Villeroy & Boch trotzdem sehen lassen. In einigen Fällen ließen sich entsprechende Unternehmensmeldungen zuordnen. Beispielsweise

passen die Kursgewinne bei Airbus, Allianz, Bechtle, Cewe, Fresenius, Gesco, Hochtief, Villeroy & Boch sowie VTG gut zu den vorgelegten Jahres- bzw. Quartalszahlen. Bei der Allianz dürfte zusätzlich die Ankündigung eines Aktienrückkaufprogramms den Kurs beflügelt haben. Die Aktie von VTG profitierte von einem Abfindungsangebot durch den Mehrheitsaktionär, was wir mit gemischten Gefühlen sehen: Einerseits freuen wir uns natürlich über die Kursgewinne, andererseits wird nach dem angekündigten Delisting erneut ein interessanter Small Cap vom Kurszettel verschwinden.

Weniger euphorisch nahmen die Investoren dagegen die Berichte von All for One Steeb, Covestro, Datagroup, DMG Mori, KAP, Kion, Mensch und Maschine, MTU, Puma, PWO, Schloss Wachenheim, Steico, Technotrans und Volkswagen auf, wobei die dazugehörigen Aktien auf Monatszeit teilweise doch noch ein Plus schafften. Erfreulicherweise registrierten wir bei „unseren“ Firmen keinerlei Insiderverkäufe, während auf der Kaufseite Fresenius, SMT Scharf sowie Villeroy & Boch in der Liste der Directors' Dealings auftauchten.

Das werten wir als Indiz, dass einige Unternehmensinsider für die im DWS Concept Platow (LU1865032954, LU1865033176, LU1865032871) enthaltenen Aktien recht optimistisch gestimmt sind. Wir teilen diese Einschätzung natürlich, passen das Portfolio im Einklang mit unserem Investmentprozess gleichwohl kontinuierlich an. Im Februar konnten wir uns erneut auf Kapitalmarkttagen, Analystenkonferenzen und bei vielen weiteren Gelegenheiten ein eigenes Bild von zahlreichen Portfoliounternehmen und Kandidaten machen. Weitere Informationen zum Investmentprozess von pfp Advisory und zum „Platow-Zertifikat“ (DE00DB0PLA8) finden Interessenten unter www.pfp-advisory.de.

Ziele und Anlagepolitik

Der DWS Concept Platow ist ein Aktienfonds mit Schwerpunkt Deutschland. Die Zusammensetzung des Portfolios basiert auf den Empfehlungen der pfp Advisory GmbH, einer Tochtergesellschaft der Platow Medien GmbH. Ausgangspunkt des Anlageprozesses ist eine tiefgehende Analyse des gesamten deutschen Aktienmarktes. Wichtige Elemente hierbei sind ein über viele Jahre entwickeltes und erprobtes Aktienauswahlverfahren, sorgfältige Bilanzanalysen sowie hunderte Gespräche mit Vorständen und anderen Firmenkennern im Jahr. Da für die Portfoliozusammensetzung die Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere entscheidend sind, weicht das Portfolio des DWS Concept Platow meist erheblich von der Zusammensetzung bekannter Aktienindizes ab. Auf Anteile dieses Fonds erfolgen keine Ausschüttungen.

Über die pfp Advisory GmbH

pfp Advisory ist ein Fondsberater, der auf die Analyse von Aktien und sonstigen Wertpapieren spezialisiert ist. Dabei berät die im Herzen Frankfurts, nahe der Börse ansässige Gesellschaft Investmentfonds und professionelle Anleger. Im Zentrum ihrer Investmentstrategie steht eine systematische Aktienanalyse, die bei den Chancen und Risiken der einzelnen Wertpapiere ansetzt. pfp verwendet eine Kombination aus Kennzahlenanalyse, Expertise zu gelisteten Firmen und stringenten Investitionsansätzen. Die pfp-Geschäftsführer Christoph Frank und Roger Peeters verfügen jeweils über mehr als 20 Jahre Erfahrung am Kapitalmarkt und beraten den DWS Concept Platow seit dessen Start.

Disclaimer: Die in diesem Dokument dargestellten Informationen sind nicht für US-amerikanische Staatsbürger oder Personen mit Wohnsitz bzw. ständigem Aufenthalt in den USA bestimmt. Dieses Dokument nimmt keinen Bezug auf die Anlagerichtlinien, die finanzielle Situation oder die speziellen Anlageziele oder Risikopräferenzen des Adressaten. Es dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Fondsanteilen oder Derivaten dar. Prospekt, wesentliche Anlegerinformationen, Satzung sowie der Jahres- und Halbjahresbericht, jeweils in deutscher Sprache, können in elektronischer oder gedruckter Form kostenlos bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main oder bei der Deutsche Asset Management S.A., Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg bezogen werden und sind auf der Internetseite www.dws.de erhältlich.